<Muster informierte Einwilligung für Tonaufnahmen, Team Datenschutz der TU Berlin, Version vom 5.1.2023>

**Forschungsprojekt »XY«**

**1. Projektbeschreibung:**

< >

**Projektverantwortliche\*r:**

< Adresse/E-Mail/Telefonnummer >

**Projektzeitraum:**

< von - bis>

**2. Information über die projektierte Datenverarbeitung / Rechte der Betroffenen**

Die im Rahmen des Projektes entstehenden Daten werden folgendermaßen verarbeitet:

*<Am Beispiel Interview / Tonaufnahmen (gegebenenfalls dem eigenen Projekt anpassen)>*

* Die Gespräche werden mit einem Diktiergerät aufgenommen
* Die Tonaufnahmen werden mit einem Pseudonym versehen und auf den gesicherten Servern der Technischen Universität Berlin gespeichert
* Die Tonaufnahmen werden auf dem Diktiergerät sicher und unwiderruflich gelöscht
* Der Zugang zu den Tonaufnahmen ist auf die Projektmitarbeiter\*innen beschränkt
* Die bei Interviews entstandenen Tonaufnahmen werden in anonymisierter Form verschriftlicht und die Transskripte mit den Pseudonymen versehen. Das bedeutet, alle personenbeziehbaren Daten werden so verfremdet, dass keine Rückschlüsse auf Personen möglich sind
* Die Einwilligungserklärungen mit den Kontaktdaten, der Übersetzungsschlüssel (Pseudonymisierung) und die Originaltonaufnahmen werden sicher und getrennt voneinander verwahrt, so dass Dritten die Zuordnung von Personen zu den Tonaufnahmen nicht möglich ist.
* Der Übersetzungsschlüssel wird gelöscht, sobald der Zweck des Forschungsprojektes dieses zulässt, in diesem Forschungsprojekt zum **<DATUM; spätestes Datum ist das Ende des Forschungsprojekts** **>**, so dass die Daten damit vollständig anonymisiert sind. Die Einwilligungserklärungen mit den Kontaktdaten werden dann ebenfalls gelöscht.
* Die Tonaufnahmen und Transskripte werden gemäß den Richtlinien der Technischen Universität Berlin für gute wissenschaftliche Forschung zehn Jahre lang auf den gesicherten Servern der Technischen Universität Berlin aufbewahrt und anschließend sicher und unwiderruflich gelöscht
* Es erfolgt keine Weitergabe der Daten an Dritte
* Die Analyse und Auswertung des Interviews erfolgt anhand der anonymisierten Verschriftlichung. Die Ergebnisse werden im Rahmen von Fachtagungen und -konferenzen sowie für anderweitige wissenschaftliche Publikationen genutzt. In Veröffentlichungen können einzelne anonymisierte Zitate wiedergegeben werden. Veröffentlicht werden nur die anonymisierten Forschungsergebnisse, die keinen Rückschluss auf Personen ermöglichen
* Die anonymisierten Transskripte können archiviert und anderen Forscher\*innen verfügbar gemacht werden
* Alle Projektmitarbeiter\*innen, die Zugang zu den personenbezogenen Daten haben, unterliegen der Schweigepflicht und sind auf das Datengeheimnis verpflichtet
* Ihre Einwilligung zur Teilnahme an dem Interview ist freiwillig. Aus einer Nichtteilnahme entstehen Ihnen keine Nachteile. Sie können auch die Antworten auf einzelne Fragen verweigern

Nach der DSGVO haben Sie grundsätzlich Anspruch auf:

* Bestätigung, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden, Art 15 DSGVO
* Auskunft über diese Daten und die Umstände der Verarbeitung, Art 15 DSGVO
* Berichtigung, soweit diese Daten unrichtig sind, Art 16 DSGVO
* Löschung, soweit für die Verarbeitung keine Rechtfertigung und keine Pflicht zur Aufbewahrung (mehr) besteht, Art 17 DSGVO
* Einschränkung der Verarbeitung in besonderen gesetzlich bestimmten Fällen, Art 18 DSGVO
* Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten – soweit Sie diese bereitgestellt haben – an Sie oder einen Dritten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format, Art 20 DSGVO und
* Beendigung der Verarbeitung und Löschung der bereits entstandenen Daten nach Widerruf Ihrer Einverständniserklärung, Art 21 DSGVO

Wir weisen darauf hin, dass der Widerruf nur bis zur vollständigen Anonymisierung erfolgen kann, da wir Ihre Daten danach nicht mehr zuordnen und diese nicht mehr löschen können.

Das Projekt ist mit dem behördlichen Datenschutz der Technischen Universität Berlin abgestimmt. Sofern Sie Bedenken zum Datenschutz im Projekt sehen, wenden Sie sich direkt an die Projektverantwortlichen oder an:

Behördliche Datenschutzbeauftragte der Technischen Universität Berlin

Annette Hiller, K3-DS,

Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin,

E-Mail: [info@datenschutz.tu-berlin.de](mailto:info@datenschutz.tu-berlin.de)

Sollten Sie dennoch Anlass zur Beschwerde sehen, können Sie sich auch an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Alt–Moabit 59–61,10555 Berlin

E-Mail: [mailbox@datenschutz-berlin.de](mailto:mailbox@datenschutz-berlin.de)

**3. Einwilligung in die Datenverarbeitung**

Im Rahmen es oben beschriebenen Projektes möchten wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten. Die Teilnahme an dem Projekt ist freiwillig und dient allein wissenschaftlichen Zwecken. Daher benötigen wir nach Art. 6 Absatz 1 Nr. 1 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) Ihre Einwilligung.

**EINWILLIGUNG:**

**Ich erkläre mich damit einverstanden, an der oben genannten Studie teilzunehmen.** Ich wurde über die Studie informiert und hatte die Möglichkeit, Fragen dazu zu stellen. Mir ist bewusst, dass meine Teilnahme an der Studie **freiwillig** ist und dass es mir jederzeit freisteht, diese ohne Begründung zu widerrufen, ohne dass mir Nachteile daraus entstehen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt unberührt.

Ich stimme zu, dass **<***unser* ***Gespräch* *auf Tonband aufgezeichnet und wörtlich verschriftet*** wird (*geplante Datenverarbeitung einfügen*)**>**. Meine Angaben werden dabei nur in **anonymisierter** Textform, die keinen Rückschluss auf meine Person ermöglicht, für Forschungszwecke verwendet. **Diese anonymisierten <*Transskripte*** *(ggf. entsprechend anpassen)****>* können archiviert und anderen Forscher\*innen verfügbar gemacht werden**.

Meine personenbezogenen Daten, insbesondere mein Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse werden **nicht an Dritte weitergegeben**.

Ich wurde über das Vorhaben sowie das Verfahren der Auswertung, Verwahrung und Löschung der Daten schriftlich (s. o. Information) informiert.

Name

Telefonnr. (optional) E-Mail-Adresse

­­­ , X

Ort/Datum Unterschrift

<ggf. löschen: Nachfolgebefragung>

Dürfen wir Sie im Fall einer **Nachfolgebefragung** im Rahmen des Forschungsprojektes kontaktieren?

*<wenn Sie etwas Derartiges planen, müssen Sie das Projekt ggf. mit wieder zuordenbaren Pseudonymen planen und dies oben unter 2. und 3. auch entsprechend darstellen>*

🞎 Ja 🞎 Nein

­­­ , X

Ort/Datum Unterschrift

< *HINWEIS: Sofern die Kontaktdaten über den Rahmen bzw. das Ende des Forschungsprojekts hinaus genutzt werden sollen, ist ein separates Dokument zur Einwilligung erforderlich*>